

Das Steppenhuhn in Livland.

Von Oscar von Löwis.

Während überall im mittleren Europa der Zug des asiatischen Fausthuhns in diesem Frühjahr nach Westen bemerkt und beobachtet werden konnte, erschienen dieses Mal zu dieser Zeit in Livland keine Durchzügler; 1863 gab es allenthalben hier Fausthühner. Im südlichen Curland dagegen waren auch heuer diverse Fausthühner constatirt worden. Das erste und bisher einzige Fausthuhn bei uns wurde am 30. October [11. November] — also muthmaßlich auf dem Rückzuge begriffen, vielleicht als letzter seiner Familie, gesehen und erlegt. Während Schnee mehrere Zoll hoch die Fluren bedeckte, flog dieses Huhn in das Gehöft eines „wildernden“ Bauersmannes und wurde ohne Zögern von demselben erlegt und später auf den Gutshof gebracht, und zwar nach Zarnau im Wolmarschen Kreise. Da der Kropf reichlich mit Gerstenkörnern angefüllt war, so hatte nicht Nahrungsnoth das Huhn in die menschliche, unheilvolle Nähe getrieben, sondern nur ein unglücklicher Zufall. Es ist evident, daß das Fausthuhn gut im Schnee zu scharren verstanden hat, sonst wäre es schwerlich zu den guten Körnern gelangt. — Der Herr Forstmeister Joh. v. B. wird mir demnächst Flügel, Füße, Schwanz und Kopf dieses Fausthuhns zusenden, da leider der Balg wegen Schadhastigkeit nicht zu retten gewesen war.

Das Steppenhuhn (*Syrnhaptes paradoxus*, Pall.)

in Schleswig-Holstein.

Von J. Rohweder.

I.

Vorbemerkung.

In frischer Erinnerung steht es wohl noch bei jedem Leser dieser Blätter, wie gegen Ende April dieses Jahres alle Freunde der Vogelwelt durch die Nachricht von der abermaligen Einwanderung des asiatischen Steppenhuhns in Deutschland in lebhafteste Aufregung versetzt wurden; wie darauf wochenlang durch die in der Tagespresse sich drängenden Mittheilungen über das Auftreten der fremdländischen Gäste in fast allen Gegenden Norddeutschlands die Freude der Ornithologen an der Aussicht auf das Studium eines noch wenig bekannten Vogels genährt, die Hoffnung der Jäger auf die Gewinnung eines neuen, schätzbaren Flugwildes gesteigert wurde, und — wie ein paar Monate später alle Ausichten und Hoffnungen auf eine Einbürgerung der Fremdlinge geschwunden waren. Gegenwärtig ist bloß noch dem Fachornithologen die Aufgabe geblieben, den Verlauf dieser

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1889

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Löwis of Menar Oskar von

Artikel/Article: [Das Steppenhuhn in Livland. 16](#)